



KMU Forschung Austria
Austrian Institute for SME Research

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk Österreich

3. Quartal 2020

Tabellenband

Wien, Oktober 2020
www.kmuforschung.ac.at

Die Konjunkturbeobachtung im Gewerbe und Handwerk wird im Auftrag der Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte und Landessparten Gewerbe und Handwerk durchgeführt.



Verfasser_innen der Studie

Karin Gavac
Cornelia Fürst

Internes Review / Begutachtung

Christina Enichlmair

Die vorliegende Studie wurde nach allen Maßstäben der Sorgfalt erstellt.

Die KMU Forschung Austria übernimmt jedoch keine Haftung für Schäden oder Folgeschäden, die auf diese Studie oder auf mögliche fehlerhafte Angaben zurückgehen.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Art von Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung, Wiedergabe, Übersetzung oder Einspeicherung und Verwendung in Datenverarbeitungssystemen, und sei es auch nur auszugsweise, ist nur mit

ausdrücklicher Zustimmung der KMU Forschung Austria gestattet.

Für die elektronische Einspeicherung, An- und Verwendung der Auswertungen im Rahmen unmittelbarer interner Belange des Auftraggebers, in Verhandlungen mit anderen Organisationen und Institutionen sowie bei Presseaussendungen und Pressekonferenzen unter der Voraussetzung der Quellenangabe, wird die Genehmigung der KMU Forschung Austria im Voraus erteilt.

Für Rückfragen zur Studie



Mag. Christina Enichlmair, MA
Tel.: +43 1 505 97 61
c.enichlmair@kmufoerderung.ac.at
www.kmufoerderung.ac.at

Mitglied bei:



Inhaltsverzeichnis

1 Ergebnisse nach Branchen	4
1.1 Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2020	4
1.2 Geschäftslage im 3. Quartal 2020	6
1.2.1 Beurteilung der Geschäftslage	6
1.2.2 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen	7
1.2.3 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen	10
1.3 Erwartungen für das 4. Quartal 2020	11
1.3.1 Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen	11
1.3.2 Personalplanung	13
2 Ergebnisse nach Betriebsgrößen	14
2.1 Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2020	14
2.2 Geschäftslage im 3. Quartal 2020	15
2.2.1 Beurteilung der Geschäftslage	15
2.2.2 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen	15
2.2.3 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen	17
2.3 Erwartungen für das 4. Quartal 2020	18
2.3.1 Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen	18
2.3.2 Personalplanung	18
3 Anhang	19
3.1 Methodik	19
3.2 Tabellenverzeichnis	23

1 | Ergebnisse nach Branchen

1.1 | Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze¹ im 1. Halbjahr 2020

Tabelle 1 | Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Branchen
 Veränderung 1. Halbjahr 2020 zu 1. Halbjahr 2019

	Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2020			
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	VÄ zum 1. Halbjahr 2019 in %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bau	14	44	42	-8,2
Dachdecker, Glaser und Spengler	19	46	35	-6,6
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	13	46	41	-12,2
Maler und Tapezierer	17	45	38	-13,2
Bauhilfsgewerbe	12	40	48	-10,7
Holzbau	17	49	34	-6,8
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	18	35	47	-11,4
Metalltechniker	16	31	53	-16,3
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	20	26	54	-14,3
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	15	20	65	-15,8
Kunststoffverarbeiter	18	29	53	-11,7
Mechatroniker	20	19	61	-9,8
Fahrzeugtechnik	13	29	58	-15,7
Kunsthandwerke	8	22	70	-19,8
Mode und Bekleidungstechnik	5	13	82	-31,1
Gesundheitsberufe	10	11	79	-24,0
Lebensmittelgewerbe	25	20	55	-12,9
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	G	G	G	G
Gärtner, Floristen	22	27	51	-9,0

¹ Investitionsgüternahe Branchen werden nach der wertmäßigen Entwicklung der Auftragseingänge, konsumnahe Branchen nach der Umsatzentwicklung gefragt.

	Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2020			
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	VÄ zum 1. Halbjahr 2019 in %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Fotografen	G	G	G	G
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	G	G	G	G
Friseure	16	23	61	-24,2
Gewerbe und Handwerk	15	32	53	-13,8

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 20 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

1.2 | Geschäftslage im 3. Quartal 2020

1.2.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tabelle 2 | Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2020, nach Branchen

	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2020				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	30	55	15	15	16
Dachdecker, Glaser und Spengler	30	43	27	3	4
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	39	44	17	22	43
Maler und Tapezierer	36	54	10	26	19
Bauhilfsgewerbe	12	57	31	-19	6
Holzbau	32	58	10	22	11
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	45	43	12	33	37
Metalltechniker	19	43	38	-19	20
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	30	53	17	13	35
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	29	44	27	2	50
Kunststoffverarbeiter	16	29	55	-39	-12
Mechatroniker	8	42	50	-42	27
Fahrzeugtechnik	12	45	43	-31	30
Kunsthandwerke	14	38	48	-34	45
Mode und Bekleidungstechnik	6	15	79	-73	13
Gesundheitsberufe	12	37	51	-39	52
Lebensmittelgewerbe	13	46	41	-28	14
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	G	G	G	G	G
Gärtner, Floristen	22	37	41	-19	13
Fotografen	24	20	56	-32	66
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	27	43	30	-3	67
Friseure	10	41	49	-39	-17
Gewerbe und Handwerk	23	46	31	-8	23

* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 20 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

1.2.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tabelle 3 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Branchen
 Veränderung 3. Quartal 2020 zu 3. Quartal 2019

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2020			
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vorjahresquartal
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über Generalunternehmer/Bauträger	Direktvergaben durch Bund/Länder/Gemeinden	
Bau	66	22	12	-8,2
Dachdecker, Glaser und Spengler	77	15	8	-6,3
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	72	21	7	-1,2
Maler und Tapezierer	78	14	8	-2,5
Bauhilfsgewerbe	76	15	9	-25,0
Holzbau	84	13	3	-1,2
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	83	9	8	-7,9
Metalltechniker	84	10	6	-20,1
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	72	14	14	-13,0
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	64	22	14	-8,9
Kunststoffverarbeiter	98	2	0	-14,2
Gärtner, Floristen	G	G	G	G
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	G	G	G	G
Gewerbe und Handwerk	75	16	9	-10,8

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 20 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

Tabelle 4 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2020, nach Branchen

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2020				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	3	14	34	29	20
Dachdecker, Glaser und Spengler	2	38	31	23	6
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	0	14	27	47	12
Maler und Tapezierer	2	19	38	39	2
Bauhilfsgewerbe	1	48	33	17	1
Holzbau	0	22	20	48	10
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	2	17	29	46	6
Metalltechniker	2	44	29	21	4
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	0	34	33	23	10
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	6	27	27	25	15
Kunststoffverarbeiter	3	53	25	13	6
Gärtner, Floristen	52	9	16	20	3
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	G	G	G	G	G
Gewerbe und Handwerk	5	26	32	28	9

G: Wenn je Indikator weniger als 20 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

Tabelle 5 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Branchen

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bau	23	48	22	7
Dachdecker, Glaser und Spengler	41	49	10	0
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	16	68	13	3
Maler und Tapezierer	34	57	9	0
Bauhilfsgewerbe	63	27	9	1
Holzbau	21	56	19	4
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	23	51	21	5
Metalltechniker	58	32	8	2
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	40	51	9	0
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	44	38	13	5
Kunststoffverarbeiter	72	23	5	0
Gärtner, Floristen	77	6	17	0
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	72	28	0	0
Gewerbe und Handwerk	41	42	14	3

Quelle: KMU Forschung Austria

1.2.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tabelle 6 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Branchen
 Veränderung 3. Quartal 2020 zu 3. Quartal 2019

	Entwicklung der Umsätze im 3. Quartal 2020				
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahresquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Mechatroniker	11	34	55	-44	-32
Fahrzeugtechnik	6	47	47	-41	-40
Kunsthandwerke	7	36	57	-50	-40
Mode und Bekleidungstechnik	0	19	81	-81	-51
Gesundheitsberufe	6	38	56	-50	-47
Lebensmittelgewerbe	9	44	47	-38	-44
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseure	G	G	G	G	G
Fotografen	5	38	57	-52	G
Friseure	3	43	54	-51	-36
Gewerbe und Handwerk	6	42	52	-46	-38

* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 20 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

1.3 | Erwartungen für das 4. Quartal 2020

1.3.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen²

Tabelle 7 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Branchen
 Erwartete Veränderung 4. Quartal 2020 zu 4. Quartal 2019

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2020				
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	15	63	22	-7	-2
Dachdecker, Glaser und Spengler	8	61	31	-23	-32
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	18	60	22	-4	-19
Maler und Tapezierer	12	61	27	-15	-24
Bauhilfsgewerbe	6	53	41	-35	-38
Holzbau	9	52	39	-30	-32
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	10	69	21	-11	-31
Metalltechniker	10	51	39	-29	-40
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	17	63	20	-3	-10
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	15	39	46	-31	-35
Kunststoffverarbeiter	11	39	50	-39	-26
Mechatroniker	5	45	50	-45	-41
Fahrzeugtechnik	8	56	36	-28	-32
Kunsthandwerke	13	29	58	-45	-50
Mode und Bekleidungstechnik	2	17	81	-79	-57
Gesundheitsberufe	5	59	36	-31	-31
Lebensmittelgewerbe	13	40	47	-34	-40
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseure	G	G	G	G	G
Gärtner, Floristen	1	25	74	-73	-92

² In den investitionsgüternahen Branchen werden die Betriebe nach den Auftragseingangserwartungen, in den konsumnahen Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2020				
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Fotografen	8	40	52	-44	G
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	16	48	36	-20	-64
Friseure	9	55	36	-27	-30
Gewerbe und Handwerk	11	53	36	-25	-30

* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 20 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

1.3.2 | Personalplanung

Tabelle 8 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2020, nach Branchen

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 4. Quartal 2020			
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	VÄ zum Vorquartal in %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bau	13	83	4	1,1
Dachdecker, Glaser und Spengler	28	67	5	2,1
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	19	81	0	3,3
Maler und Tapezierer	23	66	11	1,5
Bauhilfsgewerbe	12	76	12	1,7
Holzbau	28	64	8	2,6
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	27	67	6	3,4
Metalltechniker	14	83	3	-0,6
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	32	67	1	3,9
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	20	72	8	4,7
Kunststoffverarbeiter	21	67	12	0,9
Mechatroniker	16	82	2	2,3
Fahrzeugtechnik	7	88	5	0,9
Kunsthandwerke	12	80	8	-0,7
Mode und Bekleidungstechnik	5	91	4	1,1
Gesundheitsberufe	13	78	9	0,8
Lebensmittelgewerbe	16	77	7	-0,6
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	G	G	G	G
Gärtner, Floristen	50	48	2	5,5
Fotografen	G	G	G	G
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	16	84	0	1,4
Friseure	15	80	5	2,4
Gewerbe und Handwerk	18	77	5	1,8

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 20 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

2 | Ergebnisse nach Betriebsgrößen

2.1 | Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze³ im 1. Halbjahr 2020

Tabelle 9 | Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen
 (Anzahl der Beschäftigten)
 Veränderung 1. Halbjahr 2020 zu 1. Halbjahr 2019

	Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2020			
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	VÄ zum 1. Halbjahr 2019 in %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
0 bis 9 Beschäftigte	15	31	54	-16,2
davon EPU (0 Beschäftigte)	15	41	44	-15,5
10 bis 19 Beschäftigte	19	30	51	-11,8
20 und mehr Beschäftigte	18	28	54	-12,6
Gewerbe und Handwerk	15	32	53	-13,8

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

³ Investitionsgüternahe Branchen werden nach der wertmäßigen Entwicklung der Auftragseingänge, konsumnahe Branchen nach der Umsatzentwicklung gefragt.

2.2 | Geschäftslage im 3. Quartal 2020

2.2.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tabelle 10 | Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2020, nach Betriebsgrößenklassen
(Anzahl der Beschäftigten)

	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2020				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	23	45	32	-9	23
davon EPU (0 Beschäftigte)	18	48	34	-16	25
10 bis 19 Beschäftigte	26	51	23	3	22
20 und mehr Beschäftigte	21	55	24	-3	20
Gewerbe und Handwerk	23	46	31	-8	23

* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.2.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tabelle 11 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen
(Anzahl der Beschäftigten)
Veränderung 3. Quartal 2020 zu 3. Quartal 2019

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2020			
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vorjahres- quartal
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über General- unternehmer/ Bauträger	Direktver- gaben durch Bund/Länder/ Gemeinden	
0 bis 9 Beschäftigte	84	8	8	-13,7
davon EPU (0 Beschäftigte)	83	8	9	-15,9
10 bis 19 Beschäftigte	80	12	8	-7,3
20 und mehr Beschäftigte	66	23	11	-10,1
Gewerbe und Handwerk	75	16	9	-10,8

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

Tabelle 12 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2020, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2020				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	5	28	33	26	8
davon EPU (0 Beschäftigte)	7	30	26	23	14
10 bis 19 Beschäftigte	3	19	30	38	10
20 und mehr Beschäftigte	1	12	27	41	19
Gewerbe und Handwerk	5	26	32	28	9

EPU: Einpersonenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

Tabelle 13 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
	Anteil der Betriebe in Prozent			
0 bis 9 Beschäftigte	41	42	14	3
davon EPU (0 Beschäftigte)	41	38	13	8
10 bis 19 Beschäftigte	41	47	11	1
20 und mehr Beschäftigte	42	43	13	2
Gewerbe und Handwerk	41	42	14	3

EPU: Einpersonenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.2.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tabelle 14 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen
 (Anzahl der Beschäftigten)
 Veränderung 3. Quartal 2020 zu 3. Quartal 2019

	Entwicklung der Umsätze im 3. Quartal 2020				
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	5	43	52	-47	-38
davon EPU (0 Beschäftigte)	3	42	55	-52	-42
10 bis 19 Beschäftigte	19	35	46	-27	-25
20 und mehr Beschäftigte	13	39	48	-35	-47
Gewerbe und Handwerk	6	42	52	-46	-38

* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.3 | Erwartungen für das 4. Quartal 2020

2.3.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen⁴

Tabelle 15 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)
 Erwartete Veränderung 4. Quartal 2020 zu 4. Quartal 2019

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2020				
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	10	54	36	-26	-32
davon EPU (0 Beschäftigte)	9	60	31	-22	-30
10 bis 19 Beschäftigte	15	55	30	-15	-24
20 und mehr Beschäftigte	14	47	39	-25	-38
Gewerbe und Handwerk	11	53	36	-25	-30

* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonenerunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.3.2 | Personalplanung

Tabelle 16 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2020, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 4. Quartal 2020			
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	VÄ zum Vorquartal in %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
0 bis 9 Beschäftigte	17	78	5	3,5
davon EPU (0 Beschäftigte)	6	94	0	7,5
10 bis 19 Beschäftigte	21	72	7	0,8
20 und mehr Beschäftigte	27	64	9	0,7
Gewerbe und Handwerk	18	77	5	1,8

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonenerunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

⁴ In den investitionsgüternahen Branchen werden die Betriebe nach den Auftragseingangserwartungen, in den konsumnahen Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

3 | Anhang

3.1 | Methodik

Die Ergebnisse der Konjunkturbeobachtung im 3. Quartal 2020 basieren auf den Meldungen von 2.130 Betrieben mit 40.579 Beschäftigten.

Um Verzerrungen in der Stichprobe zu vermeiden, wurden die Daten auf Basis der Struktur der Grundgesamtheit (Anzahl der Betriebe bzw. Anzahl der Beschäftigten nach Beschäftigtengrößenklassen, Berufsgruppen und Bundesländern) gewichtet.

Im Gesamtdurchschnitt des Gewerbe und Handwerks sind folgende Fachverbände beinhaltet:

► Investitionsgüternahe Branchen:

Fachverband	Branchen
Bau	Bau
Dachdecker, Glaser und Spengler	Dachdecker
	Glaser
	Spengler und Kupferschmiede
Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker
Maler und Tapezierer	Maler, Lackierer und Schilderhersteller
	Tapezierer, Dekorateur und Sattler
Bauhilfsgewerbe	Bauhilfsgewerbe
	Bodenleger
	Steinmetze
Holzbau	Holzbau
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	Tischler
	Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller
Metalltechniker	Schlosser, Landmaschinentechniker und Schmiede
	Metalldesign, Oberflächentechnik und Guss
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker
Kunststoffverarbeiter	Kunststoffverarbeiter
Gärtner, Floristen	Gärtner, Floristen
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger

► Konsumnahe Branchen:

Fachverband	Branchen
Mechatroniker	Mechatroniker
Fahrzeugtechnik	Kraftfahrzeugtechniker
	Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und Wagner
Kunsthandwerke	Gold- und Silberschmiede und Uhrmacher
	Musikinstrumentenerzeuger
	Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger
	Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände
Mode und Bekleidungstechnik	Kürschner, Handschuhmacher, Gerber, Präparatoren und Säckler
	Bekleidungsgewerbe
	Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler
	Textilreiniger, Wäscher und Färber
Gesundheitsberufe	Schuhmacher und Orthopädieschuhmacher
	Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker
	Zahntechniker
Lebensmittelgewerbe	Müller und Mischfuttererzeuger
	Bäcker
	Konditoren (Zuckerbäcker)
	Fleischer
	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur
Fotografen	Fotografen
Friseure	Friseure

In Wien beteiligen sich folgende Berufsgruppen nicht an der Konjunkturbeobachtung: Tapezierer, Dekorateur und Sattler; Karosseriebauer einschließlich Karosseriespengler und Karosserielackierer sowie Wagner; Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger; Schuhmacher und Orthopädieschuhmacher; Augenoptiker, Orthopädietechniker und Hörgeräteakustiker; Zahntechnik; Gärtner und Floristen; Fotografen

Die nachfolgende Tabelle bildet die Rücklaufstatistik (Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe) nach Bundesländern und Berufsgruppen ab.

Tabelle 17 | Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe nach Bundesländern und Branchen

	Ö	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Bau	279	22	14	64	37	17	35	49	24	17
Dachdecker, Glaser und Spengler	155	9	16	39	14	12	23	15	16	11
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	55	3	2	9	9	7	7	8	2	8
Maler und Tapezierer	111	7	12	15	14	13	11	12	16	11
Bauhilfsgewerbe	185	12	7	31	35	13	34	20	15	18
Holzbau	89	6	12	11	10	12	15	13	9	1
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	137	6	10	26	31	9	17	12	8	18
Metalltechniker	144	5	15	25	38	8	17	11	11	14
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	112	3	10	17	14	10	18	10	11	19
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	92	6	7	20	12	4	14	15	5	9
Kunststoffverarbeiter	44	1	2	16	13	0	5	3	2	2
Mechatroniker	88	3	8	11	32	1	10	8	7	8
Fahrzeugtechnik	114	5	12	27	15	10	21	11	7	6
Kunsthandwerke	52	3	2	6	8	7	14	1	3	8
Mode und Bekleidungstechnik	53	1	8	11	9	3	13	2	3	3
Gesundheitsberufe	45	4	3	6	11	7	7	5	2	0
Lebensmittelgewerbe	212	9	16	53	39	13	37	16	17	12
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseure	18	3	1	0	4	0	4	1	2	3
Gärtner, Floristen	26	3	2	3	6	4	3	4	1	0
Fotografen	20	0	1	3	9	4	1	1	1	0
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	21	1	3	2	1	3	5	1	2	3

	Ö	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Friseure	78	4	16	13	20	5	0	6	7	7
Gewerbe und Handwerk	2.130	116	179	408	381	162	311	224	171	178

Quelle: KMU Forschung Austria

Tabelle 18 | Repräsentativität nach Bundesländern

	Unternehmen Grundgesamtheit*	Anteil an der Grundgesamtheit in %**	Anzahl Unternehmen in der Stichprobe	Anteil an der Stichprobe in %
Burgenland	10.746	4,4	116	5,4
Kärnten	16.099	6,6	179	8,4
Niederösterreich	53.704	22,2	408	19,2
Oberösterreich	38.323	15,8	381	17,9
Salzburg	15.528	6,4	162	7,6
Steiermark	36.492	15,1	311	14,6
Tirol	18.740	7,7	224	10,5
Vorarlberg	10.816	4,5	171	8,0
Wien	41.863	17,3	178	8,4
Österreich	235.908	100,0	2.130	100,0

* Anzahl der Unternehmen der Sparte Gewerbe und Handwerk (Jahresdurchschnitt); Quelle: Wirtschaftskammer Österreich, Beschäftigungsstatistik 2019

** Anteil der Unternehmen im Bundesland an der Summe der Bundesländer

eventuelle Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

Quelle: KMU Forschung Austria

3.2 | Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Branchen	4
Tabelle 2 Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2020, nach Branchen	6
Tabelle 3 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Branchen	7
Tabelle 4 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2020, nach Branchen	8
Tabelle 5 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Branchen	9
Tabelle 6 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Branchen	10
Tabelle 7 Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Branchen.....	11
Tabelle 8 Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2020, nach Branchen	13
Tabelle 9 Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	14
Tabelle 10 Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2020, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	15
Tabelle 11 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	15
Tabelle 12 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2020, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	16
Tabelle 13 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten).....	16
Tabelle 14 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	17
Tabelle 15 Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	18
Tabelle 16 Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2020, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten).....	18
Tabelle 17 Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe nach Bundesländern und Branchen	21
Tabelle 18 Repräsentativität nach Bundesländern.....	22

